



Aktenzeichen: CDU

Datum: 31.05.2023

Hinweis:

Beratungsfolge: Stadtrat

**Open-Air-Kino in der Erkenbertruine
hier: Anfrage der CDU-Stadtratsfraktion**

Beratungsergebnis:

Gremium	Sitzung am	Top	Öffentlich:	<input type="checkbox"/>	Einstimmig:	<input type="checkbox"/>	Ja-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
			Nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>	Mit	<input type="checkbox"/>	Nein-Stimmen:	<input type="checkbox"/>
					Stimmenmehrheit:	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	<input type="checkbox"/>
Laut Beschlussvorschlag:	Protokollanmerkungen und Änderungen	Kenntnisnahme:	Stellungnahme der Verwaltung ist beigefügt:	Unterschrift:				
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> siehe Rückseite:	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>				

Der Betreiber der LUX-Kinos hat bekanntgegeben, dass er auch in diesem Jahr kein Open-Air-Kino in der Erkenbertruine veranstalten kann.

Im vergangenen Jahr konnte der Betreiber das Open-Air-Kino aufgrund der damals noch unklaren Pandemiesituation nicht planen und durchführen. Die Stadtverwaltung hatte diese Entscheidung damals „sehr bedauert“ und gemeinsam mit dem Kinobetreiber die Hoffnung formuliert, dass die Veranstaltung im Jahr 2023 wieder unter Normalbedingungen möglich sein wird (Quellen: MRN-News; DIE RHEINPFALZ).

Umso verwunderlicher ist die Tatsache, dass der Betreiber als Grund für diese Absage öffentlich „Forderungen und extreme Auflagen der Stadtverwaltung“ anführt, die letztendlich zum Scheitern dieser Veranstaltung geführt hätten.

Wir bitten daher um folgende Auskünfte:

1. Welche Forderungen und Auflagen wurden im Vergleich zu den früheren Veranstaltungen geändert resp. verschärft?
2. Auf welcher Grundlage sind diese erfolgt und wer trägt die Verantwortung für diese Entscheidungen/Forderungen?



Gabriele Bindert
Vorsitzende